

## Medienmitteilung

**Verfasser:** Jonas Müller, Runners World

[Gleich sechs Trail-Formate beim Swiss Irontrail](#)

### Gleich sechs Trail-Formate beim Swiss Irontrail

**Mit vier Trailläufen und zwei Wander-Optionen gibt es beim Swiss Irontrail 2026 eine große Auswahl.**

Langsam rückt der Swiss Irontrail 2026 näher. In rund drei Monaten, nämlich am 27. Juni, wird das beliebte Trailrunning-Event mit Start und Ziel in Savognin und Bivio in seine nächste Runde gehen. Dafür haben sich die Organisatoren zwei neue Start-Optionen überlegt. So werden dieses Mal zwei Hiking-Formate angeboten, die es Sportlerinnen und Sportler ermöglichen sollen, die Schönheit der Region sportlich zu erleben, ohne dabei im Rahmen eines Traillaufs an die eigenen Grenzen zu stoßen.



Ergänzend hierzu werden Trailläufe über 20, 22, 55 und 78 Kilometer aber weiterhin Teil des Laufevents bleiben und so für Trailrunner verschiedener Leistungsklassen attraktive Startoptionen bieten. Die Trails werden dabei durch die einmaligen Landschaften des Parc Ela's führen. Zu den Strecken-Highlights werden das majestätische Himmelstor, die Alp Flix mit ihrer reichen Artenvielfalt, das unberührte Val d'Err, die spektakuläre Weitsicht vom Stallerberg und elf anspruchsvolle Pässe zählen.

#### **„Unvergessliches Erlebnis inmitten der Natur“**

Die Vorfreude auf die Trail-Herausforderungen des Swiss Irontrail ist bereits groß. „Für mich ist der Swiss Irontrail ein unvergessliches Erlebnis inmitten der Natur“, so Denise Zimmermann, 50 Jahre alte Ultraräuflerin aus Mels. „Traumhafte Landschaften, imposante Felsformationen und alles in Kombination mit einem familiären, immer wieder inspirierenden Rahmen mit motivierten Voluntaris.“

Dem stimmt auch Nina Carisch aus dem Val Surses zu. Sie lief im vergangenen Jahr die mit 3835 Aufwärts- und 3246 Abwärts-Höhenmetern gespickten 55 Kilometer. Schritt für Schritt spüre sie den Flow, wenn Grenzen überschritten werden, erklärte Carisch und ergänzte: „Gerade bei einer körperlichen Leistung, die dich an deine Grenzen bringt, nutze ich Bilder und Erinnerungen.“ So liegt für sie der große Reiz im Dreiklang aus körperlicher Herausforderung, mentaler Stärke und Naturgenuss, was eine Teilnahme am Swiss Irontrail zu einem unvergesslichen Erlebnis macht.



### **Gezielte Vorbereitung auf den Swiss Irontrail 2026**

Als Vorbereitung auf den diesjährigen Swiss Irontrail bietet Nina Carisch gemeinsam mit Angelika Lehmann sechs Wochen vor dem Event ein Trailrunning Ladies Camp an. Vom 15. bis 17. Mai werden am Camp teilnehmende Läuferinnen jede Menge Tipps zu Training und Ausrüstung erhalten, zudem ihre Technik trainieren können und gleichzeitig in bester Gesellschaft großen Laufspaß haben, um am Ende ideal für die Teilnahme am Swiss Irontrail 2026 vorbereitet zu sein.